

kaiserkraft und reuse.me starten Kooperation für nachhaltige Verpackungslösungen

Stuttgart, 11.02.2025 – kaiserkraft mit der Expertenmarke ratioform und das Unternehmen reuse.me gehen eine strategische Partnerschaft ein, um Unternehmen innovative und nachhaltige Verpackungslösungen anzubieten. Ziel der Kooperation ist es, Kunden eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Einwegverpackungen bereitzustellen und somit den steigenden Anforderungen an nachhaltige Geschäftspraktiken gerecht zu werden.

In der dynamischen Welt der Verpackungsindustrie hat sich eine spannende Entwicklung ergeben: Über einen seiner größten Lieferanten ist die Kooperation zwischen kaiserkraft, einem der führenden Omnichannel-Händler für Betriebs-, Lager- und Büroausstattung im B2B-Bereich mit seiner Expertenmarke ratioform für alle Verpackungslösungen, und dem innovativen Start-up reuse.me entstanden. Dieses junge Unternehmen widmet sich einem Thema, das in der Branche noch recht neu ist – dem Mehrweg bei Kartonagen. Während nachhaltige Verpackungslösungen schon lange diskutiert werden, bringt dieser Ansatz frischen Wind in die Debatte. Die Idee, Kartonagen nicht nur einmal zu verwenden, sondern sie in einem geschlossenen Kreislaufsystem mehrfach zu nutzen, könnte einen entscheidenden Beitrag zur Reduzierung von Abfall und zur Förderung einer nachhaltigeren Wirtschaft leisten. Diese Kooperation zeigt, wie durch Zusammenarbeit und kreative Ansätze neue Lösungen entstehen können, die sowohl ökologischen als auch ökonomischen Mehrwert bieten.

Nachhaltigkeit und Innovation im Fokus

Die Verpackungslösungen von reuse.me zeichnen sich durch ihre Wiederverwendbarkeit aus und sollen nach Gebrauch dank ihrer widerstandsfähigen Materialeigenschaften durchschnittlich 5 Mal wiederverwendet werden können. Das ermöglicht eine signifikante Reduzierung von Verpackungsmüll und leistet einen aktiven Beitrag zur Ressourcenschonung. kaiserkraft, mit der Expertenmarke ratioform für alle Verpackungsprodukte, setzt mit der Einführung dieser speziellen Produktlinie auf eine zukunftsorientierte Strategie, die ökologische und ökonomische Vorteile für ihre Kunden kombiniert.

Flexibilität dank intelligenter Konstruktion

Die reuse.me Verpackungen überzeugen vor allem durch ihre Vielseitigkeit. Die Kartonagen sind Faltkonstruktionen, die schnell aufgebaut und nach der Nutzung auch schnell wieder zusammengefaltet werden können. Dank verschiedener Verschlussvarianten wie Banderolen, Sticker und Etiketten, die sich alle rückstandslos entfernen lassen und ein Aufreißen verhindern, sind an den wiederverwendeten

Kartonagen keine Spuren zu sehen.

Zum Start der Kooperation bietet kaiserkraft in seinem ratioform Online-Shop zwei Kartonagen von reuse.me an: den Maxi Briefkarton, der für das Post- und DPD-Versandformat Maxibrief portooptimiert ist, sowie den Automatik-Karton in verschiedenen Größen. Passende Banderolen, Sticker und Versandetiketten sind ebenfalls erhältlich.

reuse.me legt besonderen Wert auf eine umweltfreundliche Produktion. Der Hersteller produziert die Kartonagen mit Ökostrom und gleicht die dadurch entstandenen Emissionen aus. „Bereits ab der zweiten Nutzung der Kartonagen im Kreislaufsystem, ist der ökologische Break-even-Punkt erreicht. Dies bedeutet, dass die Verwendung dieser Kartonagen nicht nur praktisch, sondern auch nachhaltig ist, und einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leistet“, führt Rudolf Siegle, Geschäftsführer von reuse.me aus.

Wie das System funktioniert

In Deutschland stehen mittlerweile rund 700 sogenannte "Drop Points" zur Verfügung, an denen Verbraucher ihre gebrauchten Kartonagen zurückgeben können. Unternehmen haben zudem die Möglichkeit, sich als Rücknahmestelle zu bewerben, was die Reichweite und Flexibilität des Systems erhöht. Die Rückgabe der Kartonagen erfolgt über Sammelbehälter, die einen einfachen und unkomplizierten Einwurf ermöglichen. Darüber hinaus werden die Kunden für ihr Engagement belohnt, was einen zusätzlichen Anreiz schafft, aktiv am Mehrweg-Kreislaufsystem teilzunehmen. Über eine Smartphone-App wird der gesamte Prozess gesteuert. Der Endkunde, der einen Karton erhält, wird dazu eingeladen, eine App herunterzuladen, die ihm nicht nur die nächste Annahmestelle anzeigt, sondern auch den gesamten Rückgabeprozess spielerisch gestaltet. Nachdem der Kunde den Karton an der ausgewiesenen Stelle zurückgegeben hat, scannt er diesen ein, um den Rückgabeprozess abzuschließen. Als Belohnung für sein umweltbewusstes Handeln kann er an einem virtuellen Glücksrad drehen, das attraktive Preise bereithält. Dieses Konzept fördert nicht nur die Rückgabe von Verpackungsmaterialien, sondern motiviert die Endkunden auch aktiv, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, während sie gleichzeitig die Chance auf spannende Gewinne haben. Damit wird das Konzept des Mehrweg-Kreislaufsystems nicht nur modernisiert, sondern auch für die Nutzer zugänglicher und attraktiver gestaltet.

Nachhaltige Innovationen für maximale Kundenzufriedenheit

„Nachhaltige Produktlösungen sind ein essenzieller Pfeiler unseres Produktportfolios. Wir wissen, wie wichtig das Thema Nachhaltigkeit für unsere Kunden ist und merken zunehmend die stärkere Nachfrage nach ökologischen Produkten und Möglichkeiten, Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette zu integrieren und sichtbar zu machen. Wir setzen uns intensiv damit auseinander, wie wir Produkte und auch Prozesse nachhaltiger gestalten können“, so Tobias Eckerlein Steinhauser, Director Category Management Packaging, der Division I&P.

Die neuen Verpackungslösungen bieten Unternehmen die Chance, ihre Logistikprozesse umweltfreundlicher zu gestalten, ohne Kompromisse bei der Effizienz oder Qualität einzugehen. Durch die Teilnahme am reuse.me-System kommunizieren Unternehmen ihre nachhaltige Ausrichtung am Markt und stärken ihre Position als verantwortungsbewusste Akteure.

Gemeinsames Engagement für eine nachhaltige Zukunft

kaiserkraft und reuse.me teilen die Überzeugung, dass nachhaltige Innovationen ein zentraler Schlüssel für die Zukunftsfähigkeit der Wirtschaft sind. Die Kooperation setzt ein starkes Zeichen für die Förderung einer nachhaltigen Logistik und Ressourcenschonung. Beide Unternehmen planen, die Zusammenarbeit langfristig auszubauen, um den Markt für wiederverwendbare Verpackungen weiter zu revolutionieren.

„Wir freuen uns, mit reuse.me einen Partner gefunden zu haben, der unsere Vision teilt, nachhaltige Alternativen im Verpackungsbereich für unsere Kunden zu etablieren. Gemeinsam wollen wir nicht nur die Umwelt schützen, sondern auch unseren Kunden einen Mehrwert bieten, der ihre Geschäftsprozesse optimiert“, so Tobias Eckerlein Steinhauser, Director Category Management Packaging der Division I&P.

Bildmaterial:



kaiserkraft denkt das Thema Mehrweg bei Kartonagen neu und startet mit der Expertenmarke für alle Verpackungslösungen ratioform eine Kooperation mit dem innovativen Startup reuse.me. Quelle: kaiserkraft

Das Unternehmen kaiserkraft

kaiserkraft ist einer der in Europa führenden Omnichannel-Händler für Betriebs-, Lager- und Büroausstattung im B2B- Bereich mit Sitz in Stuttgart. Das Unternehmen ist Teil der Division Industrial & Packaging (I&P) der TAKKT AG und in 18 europäischen Ländern vertreten. Zum Portfolio von kaiserkraft zählen um die 100.000 Produkte für die komplette Geschäftsausstattung in den Bereichen Büro, Transport, Lager und Werkstatt. Die Expertenmarke ratioform vervollständigt seit 2024 das Portfolio zusätzlich mit Produkten aus dem Bereich Packaging. Mit einer eigenen Produktion in Haan entstehen seit 1954 maßgeschneiderte Produkte der Eigenmarken eurokraft und eurokraft pro. kaiserkraft gibt seinen Kunden das Versprechen „Empowered to work best“ und hat sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen darin zu unterstützen, ihre individuellen Arbeitswelten nachhaltiger, effizienter, sicherer und ergonomischer zu gestalten und stetig zu verbessern. Als Teil der TAKKT-Gruppe bestätigt kaiserkraft mit den Auszeichnungen in 2024 „Begehrteste Arbeitgeber Deutschlands“, „Ausbildungs-Champion“ und „Unternehmen mit Zukunft“ dieses Versprechen auch gegenüber seinen Mitarbeitern einzulösen.

kaiserkraft. **works.**

Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie hier:

www.kaiserkraft.com

www.linkedin.com/company/kaiser-kraft-de

Journalistenkontakte

KAISER+KRAFT GmbH

Presselstraße 12

E-Mail: presse@kaiserkraft.com

Web: www.kaiserkraft.de

Daniela Hilfrich-Fischer

Tel: +49 711/3465 74 01

kaiserkraft

c/o Beaufort 8 GmbH

Kriegsbergstraße 34

Natalia Cichos-Terrero

Tel: +49 711/25773-73